

Jahresbericht 2024 für das ASGS-Matchplay-Team

Nachdem wir in den vergangenen vier Jahren in der ersten Runde ausnahmslos auswärts antreten mussten und dann jeweils (wenn in den letzten zwei Jahren auch denkbar knapp und mit viel Pech) scheiterten, war die Ausgangslage in diesem Jahr eine andere; dank einer Regeländerung (Antrag GCR) kamen wir in den Genuss eines Heimspiels, diese trugen wir im Juni bei eher kühler, aber trockener Witterung aus.

GCR - GC Lägern 5 : 1

Eine weitere Regeländerung für dieses Jahr ist die maximale exact Hcp Limite von 84 pro Team.

Die Dutti-Boys, wie nicht anders zu erwarten, traten mit einer starken Truppe an. Auch wir mit neuer Besetzung, bekundeten aber keine Mühe und gewannen diskussionslos und hochverdient. Speziell erwähnen möchte ich in diesem Fall Christian Häni und Enrique, welche den Topcracks auf der Gegenseite nur einen halben Punkt zugestanden. Die hinteren vier Parteien waren eine Formsache, die Rookies, Roger Häcki, M. Holenstein, M. Rechberger und ich gewannen klar und schickten die Männer nach einem angenehmen und entspannenden Abend bei feinem Speis und Trank zurück ins Furttal.

Im Viertelfinale wartete der GC Niederbüren auf uns. Wenn wir mit einem Gegner eine Rechnung offen haben, dann mit den St. Gallern...!

Die Kugel für die Auslosung rollte dieses Mal auf die richtige Seite und wir wurden mit einem Heimspiel belohnt. Dieses trugen wir bei grosser Hitze in der letzten Juliwoche aus.

GCR - OSGC Niederbüren 4 : 2

Für dieses Spiel und auch für alle folgenden, konnte ich auf unseren Topshot Michi Seubert zählen, und wie.... er lieferte...!

Das Gleiche gilt auch für Christian und Altmeister Enrique, welche ihre Gegner förmlich vom Platz fegten. Roger solide wie immer, brachte den budgetierten Punkt ins Clubhaus, sodass es keine Rolle spielte, dass die restlichen zwei Spiele verloren gingen, jeder gibt und gab sein Bestes und hat das Recht auch einen etwas schwächeren Tag einzuziehen. Teamspirit ...! Ausklang und Siegestrunk wie gewohnt..!

Weiter im Text gings im Halbfinale, wiederum zu Hause, der Losfee sei Dank, trafen wir auf die höchst ambitionierte Truppe vom Bodensee

GCR - GC Bodensee Weissensberg 4 : 2

Die Geschichte des bei idealen äusseren Bedingungen ausgetragenen Spiels ist relativ schnell erzählt... das mit fünf Single Hcp Spieler bestückte Team war eigentlich chancenlos... Seubi und Enrique demontieren ihre Gegner, sorgten für das notwendige, beruhigene Polster... am Schluss kamen wir kurz etwas ins Wanken, fielen aber nicht und Marco machte am Schluss alles klar...Cool gemacht...!

Der gemütliche Teil, fein wie immer, genossen wir mit den Jungs vom Bodensee, welche uns noch mit 6 Greenfees für ihre Wiese beschenkten. Wahrlich grosszügig.

ASGS Team-Matchplay Final Region OST GC Hittnau – GC Rheinblick in Niederbüren

Es hat nicht sollen sein...!

Ein Finalspiel zu verlieren, sei es ein Grümpeltturnier, die Champions League oder eben wie am vergangenen Mittwoch das Regionalfinale gegen Hittnau in Niederbüren, ist immer mit einem gewissen Ärger, etwas Trauer und Enttäuschung verbunden.

Ich hoffe, all dies ist auch bei euch beim Bier runtergespült oder mit dem Rauch und Genuss einer Zigarre gewichen und der Schmerz über das Verpasste hat dem Stolz Platz gemacht!

Wir haben eine hervorragende Serie gespielt, grossartig gekämpft, jederzeit stand FairPlay im Vordergrund, und nicht zuletzt haben wir für den Club und im Speziellen, so meine ich, für die Senioren-Sektion, beste Werbung gemacht.

Ich habe den Team-Spirit, die Kollegialität, die entspannenden Tischgespräche usw. sehr genossen, dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten nochmals ganz herzlich bedanken.

Ich wünsche euch einen guten Saisonausklang und freue mich auf ein Neues!

Bleibt gesund!
Sportliche Grüsse
HP



Es fehlen: R. Häcki, M. Holenstein, M. Rechberger